

REMARC



BEDIENUNGSANLEITUNG



EASY WORKER

**Streuwagen als
Anbaugerät für HVR**



WICHTIG

Vor Gebrauch sorgfältig lesen.
Hinweise und Sicherheitsvorschriften
beachten. Alle beiliegenden
Anleitungen für späteres
Nachschlagen aufbewahren.

Inhaltsverzeichnis

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN.....	3
Allgemeines	3
Haftungsbeschränkung	3
Urheberschutz	3
Gewährleistung	3
SICHERHEIT	4
Sicherheitskennzeichnungen	4
ALLGEMEINE GEFAHRENQUELLEN.....	5
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	5
AUFBAU UND FUNKTION.....	6
BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN	7
TECHNISCHE DATEN	8
BEDIENUNG	9
Normalbetrieb	9
Erlaubte Streumaterialien.....	9
Transport	9
Lagerung	9
WARTUNG UND REINIGUNG.....	10
Ersatzteile	10
FEHLERSUCHE.....	11
ERSTINBETRIEBNAHME	11

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt der Firma Remarc GmbH aus Deutschland entschieden haben.

Vor der ersten Benutzung der Maschine lesen Sie die Betriebsanleitung und beachten Sie die Hinweise und Sicherheitsvorschriften.

Impressum
Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

Tel.: +49491/60950
Fax: +49491/6095200
Info@remarc.eu

Amtsgericht Aurich HRB 110877
USt-IdNr.: DE 814 305 398

Allgemeines

Information zu dieser Anleitung

- Die Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung ermöglicht einen gefahrlosen und effizienten Umgang mit der Maschine.
- Die Bedienperson muss vor Beginn aller Arbeiten diese Anleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
- Grundvoraussetzung für eine gefahrlose Nutzung der Maschine ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise.

Aufbewahrung der Anleitung

- Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine und muss in der unmittelbaren Nähe der Maschine aufbewahrt werden.
- Die Bedienperson muss zu jeder Zeit Zugang zu der Anleitung besitzen.

Verkehrsvorschriften

- Vor Fahrten und Transporten auf öffentlichen Straßen müssen die geltenden Verkehrsvorschriften eingehalten werden.

Unfallverhütungsvorschriften

- Die allgemeinen Sicherheits- und örtlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen zusätzlich berücksichtigt werden.
- Die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen müssen eingehalten werden.

Mitgelte Unterlagen

Montageanleitung, Konformitätserklärung

Haftungsbeschränkung

Bei folgenden Punkten wird eine Haftung auf Seiten des Herstellers ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine, Trailer und der Anbaugeräte.
- Einsatz von ungeschultem Personal.
- Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden.
- Eigenmächtige Umbauten an der Maschine und den Anbaugeräten.

Urheberschutz


© 2021 REMARC


Nur zu innerbetrieblichen Schulungszwecken ist das Vervielfältigen der Anleitung erlaubt.


Gewährleistung

Es gelten in jedem Land die von uns herausgegebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Störungen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist beseitigen wir kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler unsererseits die Ursache sein sollte. Bei Störungen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an Ihren Verkaufshändler.

Symbolerklärung

	GEFAHR!
	Dieses Symbol warnt vor einer unmittelbar drohenden Situation, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, wenn sie nicht gemieden wird

	WARNUNG!
	Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Gefahrenquelle hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte, wenn sie nicht gemieden wird.

	VORSICHT!
	Hinweis auf eine mögliche Gefährdung, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS !
Dieses Symbol weist auf eine mögliche gefährliche Gefahrenquelle hin, die zu Sachschäden oder leichten Verletzungen führen kann.

SICHERHEIT

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Anbaugerät Easy Worker ist als Streuwagen zum Ausbringen von Streumaterialien im Winter zugelassen.

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Wartungsbedingungen.

Mögliche Fehlanwendung

Es ist verboten,

- Streumaterialien die eine Körnung von 8 mm überschreiten zu verwenden. Gefahr von Schäden an der Maschine und Verletzungsgefahr!
- nasse / verklumpte Streumaterialien zu verwenden.

Personal und Benutzerqualifikation

- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder Wissen dürfen die Maschine nicht benutzen, außer eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt die Bedienung oder Einweisung
- Jugendlichen unter 16 Jahre ist die Bedienung der Maschine verboten
- Die Reaktionsfähigkeit des Benutzers darf nicht beeinflusst sein, z.B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente
- Die Bedienperson muss in der Handhabung der Maschine unterwiesen worden sein
- Die Bedienperson muss mit den Hinweisen in der Anleitung vertraut sein.

Sicherheitsvorrichtungen

- Während des Betriebes die Abdeckungen nicht entfernen
- Beschädigungen an den Sicherheitsvorrichtungen sofort beheben.

Produktspezifische Gefahren

- Keine leichtentzündlichen Stoffe oder heiße Gegenstände (z.B. Grillkohle) überfahren. Es kann zu starken Verbrennungen führen!

Erforderliche Schutzausrüstung zur Bedienung

- Festes Schuhwerk
- Enganliegende Kleidung
- Gehörschutz
- Sicherheitshandschuhe
- Gesichtsschutz

Beachten Sie zusätzlich die Informationen unter den Unfallverhütungsvorschriften.

Verhalten im Gefahrenfall

1. Sofort stehen bleiben
2. Motor abstellen
3. Gefahrensituation beheben

Umweltschutz



- Öle und Fette sind ordnungsgemäß und getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. Bitte nicht in die Umwelt gelangen lassen
- Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte führen Sie diese einer Wiederverwertung zu
- Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Sie können über geeignete Sammelsysteme entsorgt werden.


Wartung

- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Motor vorgenommen werden
- Die Reinigung der Maschine darf nicht mit Spritzwasser erfolgen (Lackschäden und Lagerschäden können entstehen)
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten
- Arbeiten an der Maschine immer mit geeigneten Handschuhen und Arbeitswerkzeugen durchführen
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

Sicherheitskennzeichnungen

Diese Warnplaketten an der Maschine weisen Sie auf mögliche Gefahren hin, um ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden vermeiden zu helfen. Falls Plaketten sich abgelöst haben sollten oder unleserlich geworden sind, wenden Sie sich bitte für Ersatz an Ihren REMARC-Händler.

	Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.
	Während des Betriebes nicht im Knickbereich aufhalten.

	Niemals in den Quetschgefahrenbereich greifen, solange sich dort Teile bewegen können.
---	--

ALLGEMEINE GEFAHRENQUELLEN

Anwendung und Bedienung

- Vor Arbeitsbeginn ist die Maschine auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen
- Die Bedienperson hat die Maschine bestimmungsgemäß zu verwenden
- Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist untersagt.
- Die Maschine ist nur für die in der Anleitung ausgewiesenen Beläge zugelassen
- Bedienung der Maschine nur von Personen, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind
- Beim Starten des Motors dürfen keine weiteren Personen in der Nähe der Maschine sein
- Alle Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß angebracht sein und funktionieren.
- Die Maschine niemals unbeaufsichtigt lassen
- Beim Verlassen der Maschine Motor abschalten und die Maschine gegen unbeabsichtigte Bewegungen sichern
- Die Bedienperson ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

Gefahren für Kinder und Haustiere

- Die Bedienperson muss auf die örtlichen Gegebenheiten achten
- Die Maschine darf niemals am Hang abgestellt werden
- Kinder und Haustiere/Nutztiere dürfen sich nicht in direkter Nähe der Maschine aufhalten
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.

Produktspezifische Gefahren

- Der Wendekreis des Geräteträgers vergrößert sich mit angehängtem Anhänger.

Gefahren beim Fahrentrieb

- Mit Anhängegeräten nur Steigungen bis 2 % befahren
- Beim Arbeiten am Hang → Vorsicht beim Abnehmen des Trailers.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der in der Gemeinschaft niedergelassene Bevollmächtigte

Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Hersteller:	Remarc GmbH, Reimersstr. 36, 26789 Leer
Produktbezeichnung:	Trailer
Fabrikat:	Remarc
Serien-/Typenbezeichnung	Easy Woker

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende weitere EU-Richtlinien wurden angewandt:	2006/42/EG
---	------------

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:	EN ISO 12100:2010
---	-------------------

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
A. Bruns
Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

Datum: 05.09.2012 Ort: Leer



Geschäftsführer
A. Bruns

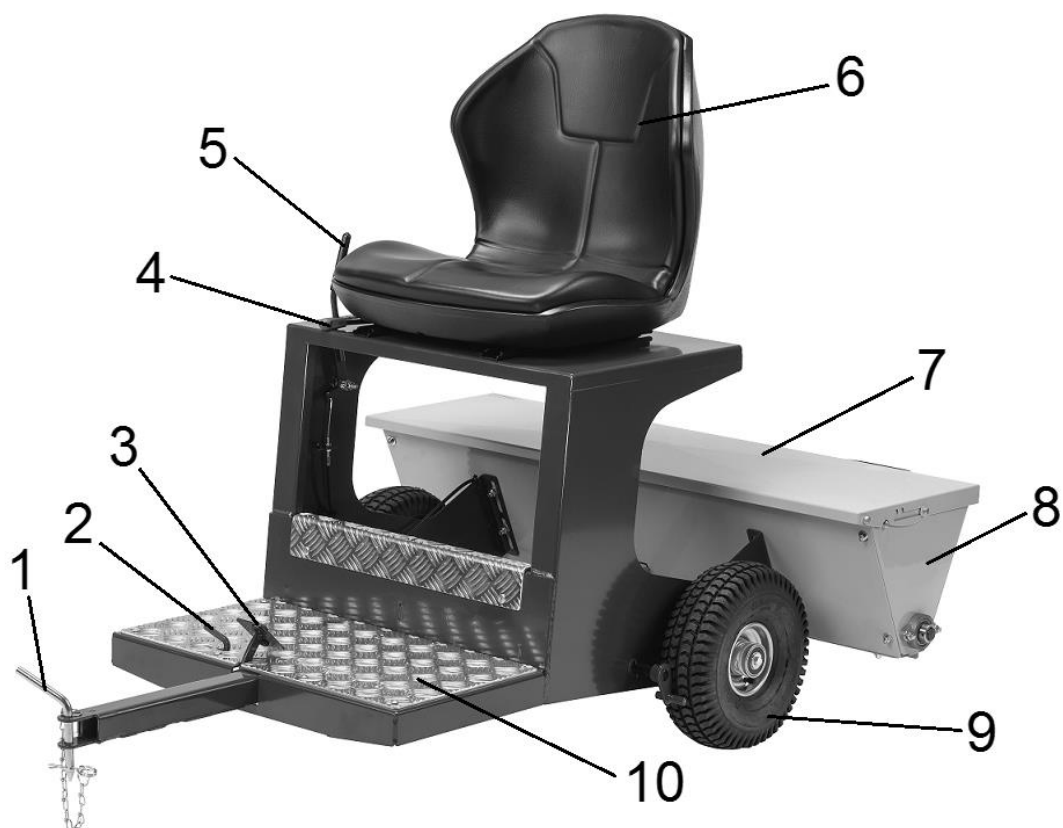
AUFBAU UND FUNKTION

Kurzbeschreibung

Das Anbaugerät kann in Verbindung mit der Kehmaschine KM HVR (alle HVR Modellvarianten) als Streuwagen im Winterdienst eingesetzt werden. Während mit der Kehmaschine der Schnee geräumt wird, streut der Easy Worker die geräumte Fläche mit Streugut ein. Mit dem Dosierungshebel lässt sich die Streudichte auf vier Dosierung-Stufen einstellen.

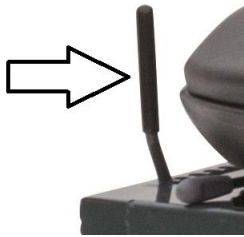
Übersicht

Easy Worker	
1	Deichsel, Anschluss an den Geräteträger (Stecker mit Kette)
2	Feststellhebel
3	Fußbremse
4	Hebel für Sitzverstellung
5	Dosierungshebel
6	Fahrersitz
7	Deckel des Streubehälters
8	Streubehälter
9	Rad mit Bremse
10	Trittfläche



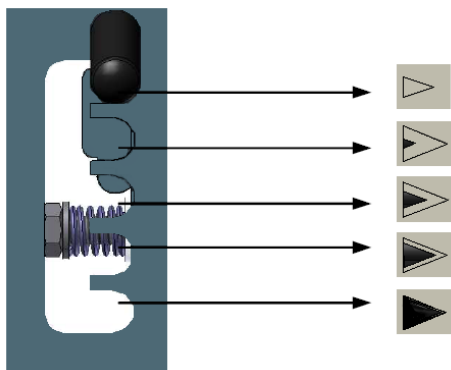
BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

1. Dosierungshebel für die Streudichte



Den Dosierungshebel für die gewünschte Einstellung verstellen.

2. Einstellungen des Dosierungshebels



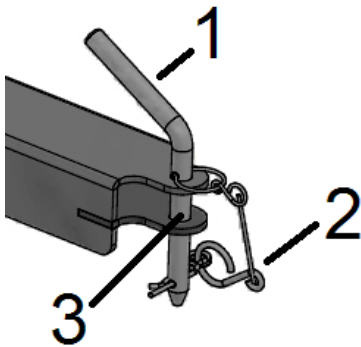
Mit dem Dosierungshebel können die folgenden Streudichten eingestellt werden.

Streudichte Einstellungen:

- Öffnung geschlossen
- Öffnung $\frac{1}{4}$ geöffnet
- Öffnung $\frac{1}{2}$ geöffnet, Reichweite ca. 5 km
- Öffnung $\frac{3}{4}$ geöffnet, Reichweite ca. 800 m.
- Öffnung komplett geöffnet, Reichweite ca. 350 m

Die ungefähre Reichweite setzt einen gefüllten Streubehälter voraus und variiert durch die Größe der Körnung und die Art des Streugutes.

3. Aufnahme und Abnahme von der Kehrmaschine



Deichsel vom Easy Worker

- 1 = Stecker
- 2 = Sicherungshaken an der Kette
- 3 = Anschluss für die Kehrmaschine

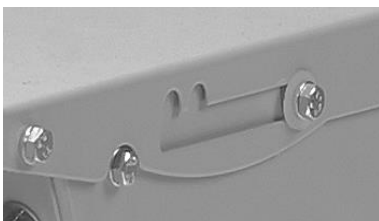
Das Anbaugerät an der Kehrmaschine befestigen:

- Den Sicherungshaken entfernen und den Stecker abnehmen.
- Die Kupplung (Aufnahmepunkt) von der Kehrmaschine mit der Deichsel des Anbaugerätes verbinden (Punkt 3). Die Bohrungen von der Deichsel und der Kupplung müssen aufeinander liegen.
- Anschließend den Stecker durch alle Bohrungen stecken und mit dem Sicherungshaken befestigen.

Das Anbaugerät von der Kehrmaschine abnehmen:

- Den Sicherungshaken entfernen und den Stecker anheben
- Das Anbaugerät von der Kupplung nehmen
- Stecker wieder in die Bohrungen der Deichsel stecken.

4. Deckel vom Streubehälter

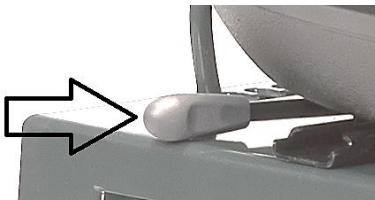


Öffnen und schließen

- Beim Öffnen des Streubehälters den Deckel an beiden Handgriffen anheben und auf der linken Seite (1) einrasten lassen.
- Beim Schließen des Streubehälters den Deckel leicht anheben bis sich die Einrastung (1) löst und schließen.



5. Hebel für Sitzverstellung



Die Position des Fahrersitzes kann auf die Körpergröße des Fahrers angepasst werden. Hierfür braucht nur der Hebel an der Seite des Fahrersitzes betätigt werden. Denn Hebel nach außen drücken und gleichzeitig den Sitz verschieben.

6. Feststellhebel und Fußbremse



Mit der Fußbremse kann die Maschine abgebremst oder gestoppt werden. Um die Fußbremse zu blockieren kann der Feststellhebel in der Fußbremse eingerastet werden.

Fußbremse einrasten:

Die Fußbremse mit dem Fuß runterdrücken und halten. Mit dem anderen Fuß nun den Feststellhebel runterdrücken und in der Fußbremse einrasten lassen.

Fußbremse lösen:

Bei nochmaliger Betätigung der Fußbremse löst sich der Feststellhebel aus der Einrastung.

2 = Feststellhebel
3 = Fußbremse

TECHNISCHE DATEN

Modell		Easy Worker
Gerätedaten		
	Länge, cm	148,1
	Breite, cm	107
	Höhe, cm	108,4
	Gewicht, kg	68
	Füllmenge, Liter	35
	Streubreite, cm	100
Umgebungsbedingungen		
	Arbeits-Untergrund	Asphalt, Industrieboden, Estrich, Beton, Pflastersteine
	Einsatzbereich	Üblicher Gebrauch in der Anlagen- und Grünflächenpflege
	Temperatur, °C	Siehe Daten der Kehrmaschine
Zubehör und Ersatzteile		
	Originalteile	Es dürfen nur die Original-Ersatzteile und das Original-Zubehör verwendet werden.
Arbeitsplatz und Gefahrenbereiche		
	Arbeitsplatz:	Auf dem Fahrersitz vom Easy Worker
	Gefahrenbereiche:	Auswurfbereich des Streugutes
Bereifung		
	Antriebsrad	Ø 300 (4.00-4; 4 P.R.)
	Luftdruck, bar	1,8
	Baujahr	Siehe Typenschild Maschine
Technische Änderungen vorbehalten!		

BEDIENUNG

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Sicherheitsinformationen der Seiten 4 und 5 und die Tätigkeiten vor Gebrauch auf dieser Seite.

Sicherheit

Unbefugtes Wiedereinschalten

- Es ist verboten die Maschine einzuschalten, während eine weitere Person an der Maschine arbeitet.

Gefahren durch nicht angebrachte Sicherheitsvorrichtungen

- Ohne Abdeckungen können Verletzungen durch fortgeschleuderte Materialien entstehen. Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen oder entfernen.

Gefahren durch mangelnde Ordnung und Sauberkeit

- Die Maschine regelmäßig reinigen
- Die Maschine auf blockierende Gegenstände kontrollieren.

Anforderungen an den Aufstellungsort

- Die Maschine nur auf einer ebenen Fläche und festem Untergrund abstellen.

Tätigkeiten vor Gebrauch

Um Ihre Sicherheit und eine max. Lebenszeit der Maschine zu gewährleisten, bitte die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Stets die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung einhalten.
- Nach Anzeichen für Beschädigungen suchen und ggf. beheben
- Die Sicherheitsvorrichtungen auf ihren Zustand überprüfen. Ohne oder mit defekten Sicherheitsvorrichtungen darf die Maschine nicht gestartet werden.

Tätigkeiten nach der Benutzung

Sie können den Anhänger am Geräteträger montiert lassen oder den Anhänger demontieren und separat aufbewahren. Die Maschine sauber und trocken abstellen. Den Zustand der Maschine kontrollieren, evtl. Schäden am Lack ausbessern.

Ein- und Ausschalten der Maschine

Für die Kehrmaschine bitte die Bedienfunktionen in der separaten HVR-Betriebsanleitung nachsehen.

Normalbetrieb

1. Easy Worker an der Kehrmaschine befestigen:
 - Die Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen
 - Die Kehrmaschine außer Betrieb setzen
 - Easy Worker hinter der Kehrmaschine positionieren und die Deichsel an der Kupplung befestigen
 - Deckel vom Streubehälter öffnen und einrasten lassen
2. Beladen
 - Streubehälter mit Streugut befüllen und den Behälterdeckel schließen
 - Streudichte am Easy Worker einstellen.
3. Kehrmaschine einschalten
 - Auf dem Fahrersitz platznehmen und mit der Maschine über die zu streuende und reinigende Fläche fahren
4. Kehrmaschine ausschalten.
 - Streubehälter reinigen und ggf. den Easy Worker abkuppeln.

Erlaubte Streumaterialien

Streumaterial	Größe der Körnung
Streusalz	Körnung von 0-8 mm
Streusplitt	Körnung von 0-8 mm
Kalksteinsplitt	Körnung von 0-8 mm

Falls das Streumaterial nicht von alleine durch das Siebblech rieselt, können Sie mit einem Spachtel (oder etwas vergleichbaren) das Streugut verteilen.

Transport

Transport ohne Verpackung

- Vor dem Transport das Streugut aus dem Streubehälter entfernen.
- Anhänger auf dem Transportfahrzeug mit Spanngurten befestigen.

Lagerung

Folgende Empfehlungen sorgen für eine lange Funktionstüchtigkeit Ihrer REMARC-Maschine:

- Die Maschine nicht im Freien abstellen. Die Maschine trocken, frostfrei und wettergeschützt aufbewahren
- Es dürfen sich in der Nähe der Maschine keine aggressiven Materialien befinden
- Die Maschine reinigen
- Die Maschine auf Verschleiß kontrollieren, Lackschäden ausbessern
- Reste von Streugut immer entfernen und in dafür geeigneten Behältern aufbewahren.

WARTUNG UND REINIGUNG

Sicherheit

Für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Anbaugeräte ist eine regelmäßige und gut ausgeführte Wartung von ausschlaggebender Bedeutung.

Die folgenden Abschnitte können Ihnen bei einer korrekten Pflege Ihrer Geräte helfen. Einfache routinemäßige Wartungsarbeiten können Sie mit grundlegenden Handwerkzeugen erledigen. Die schwierigeren Wartungsarbeiten mit Spezialwerkzeugen sollten Sie Fachpersonal wie z.B. Ihrem REMARC-Händler oder einem qualifizierten Mechaniker überlassen.

In dem unteren Kasten sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen und Gefahren aufgeführt. Alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten könnten, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben, ist leider nicht möglich. Welche Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen wollen, können nur Sie entscheiden.



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten!

Fehlerhafte Arbeiten können zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen.

- ✓ Für ausreichend Montagefreiheit sorgen.
- ✓ Bauteile separat legen.
- ✓ Alle Bauteile wieder einbauen.
- ✓ Alle Sicherheits-Abdeckungen wieder montieren.
- ✓ Den Gefahrenbereich frei von Personen halten.

Wartungsarbeiten



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Motoren

Sämtliche Reinigungs- und Reparaturarbeiten dürfen niemals während des Betriebes oder im Leerlauf des Geräteträgers erfolgen, da es zu Verbrennungen und Schnittverletzungen kommen könnte.

- ✓ Maschine und Motor abstellen und abkühlen lassen.

Wartungsplan

Für die Wartung des Motors ist die dazugehörige Bedienungsanleitung zu beachten

Wartung	Vor jeder Nutzung	regelmäßig
Reinigungsarbeiten		X (S. 10)
Sicherheitsvorrichtungen prüfen	X (S. 10)	
Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen	O	
Reifenluftdruck anpassen	O	
Die Maschine auf Rost am Lack kontrollieren und ggf. ausbessern.		O
Die Maschine auf Schäden kontrollieren und ggf. ausbessern.	O	
Schmierung	X (S. 10)	O

Reinigungsarbeiten

Die Maschine sollte regelmäßig gereinigt werden, um eventuelle Schäden am Lack oder den Kunststoffteilen erkennen zu können. Bitte halten Sie bei der Reinigung die aufgeführten Hinweise ein, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.

Maschine reinigen

Vor der Reinigung den Anhänger separat und sicher vor kippen und wegrutschen abstellen. Zwei Schrauben und das Siebblech müssen vor dem Reinigen des Streubehälters entfernt werden:

1. Die zwei Blechschrauben lösen.
2. Siebblech entfernen
3. Streubehälter reinigen und trocken auswischen
4. Siebblech und die zwei Blechschrauben wieder einsetzen.

HINWEIS !

Sachschaden!

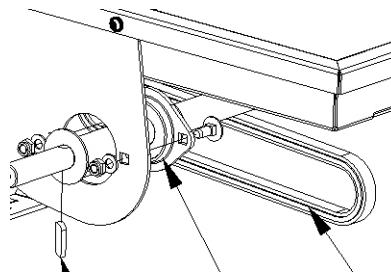
Maschine nicht mit Spritzwasser reinigen.

X = In dieser Bedienungsanleitung unter dem angegebenen Punkt beschrieben

O = Nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, ggf. Fachhändler informieren

Schmierung

Regelmäßig und nach längerer Standzeit müssen die Rollenkette und Freilauf mit Schmierfett geschmiert werden.



Ersatzteile

Bitte die Ersatzteile über Ihren zuständigen REMARC-Fachhändler bestellen. Auf unserer Website www.remarc.eu sind die aktuellen Ersatzteillisten einsehbar. Ihr Fachhändler vor Ort berät Sie gerne.

Sicherheitsvorrichtungen prüfen

Sicherheitsvorrichtungen sind:

- Siebblech und Streubehälter-Deckel
- Abdeckung des Kettenantriebes.

Während der Nutzung der Anbaugeräte dürfen die Abdeckungen keine Beschädigungen aufweisen oder demontiert werden. Bei Beschädigungen oder Verlust diese ersetzen. Die Anbaugeräte dürfen ohne Sicherheitsvorrichtungen nicht in Einsatz genommen werden.

FEHLERSUCHE

Sicherheit

Vorgehen bei Störungen und Unfällen

- 1 Not-Halt einleiten (Arbeitsplatz verlassen)
- 2 Geräteträger ausschalten
- 3 Störungsursache ermitteln
- 4 Störung beheben oder Verkaufshändler kontaktieren.

Serviceadresse


Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater. Bei Fragen bitte immer die Serien-Nr. der REMARC-Produkte angeben. (Siehe Typenschild auf dem REMARC-Produkt oder auf dem Deckblatt der Anleitung).

Ersatzteilzeichnungen und Ersatzteilleisten sind auf unserer Internet-Seite www.REMARC.eu zum Download bereitgestellt.

Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

Störung / Fehlermeldung	Behebung	Hinweise
Unregelmäßige Verteilung des Streugutes	Dosierungslöcher sind verstopft. Den Streubehälter von unten reinigen.	Bei anhaltender Störung den Verkaufshändler benachrichtigen. Nur Original-Ersatzteile verwenden!
Dosierungsblech öffnet sich nicht weit genug oder schließt nicht.	Bowdenzug und Feder überprüfen und nachstellen oder ggf. Ersatzteile bestellen.	
Dosierungsblech schließt nicht	Bowdenzug und Feder überprüfen und nachstellen oder ggf. neue Feder bestellen.	
Lager knirschen laut	Lager sind verschlissen. Neue Lager bestellen und auswechseln.	

ERSTINBETRIEBNAHME

	WARNUNG!
	Verletzungsgefahr durch drehende Wellen!
<p>Durch Eingreifen in die Wellen können Körperteile eingezogen werden.</p> <p>Ohne Abdeckungen können Verletzungen durch fortgeschleuderte Materialien entstehen.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Während des Betriebes nicht in die Wellen greifen. ✓ Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen oder entfernen. 	

Montage

Vor der Erstinbetriebnahme alle fehlenden Maschinen-Teile, wie in der Montage angegeben, zusammensetzen. Erst anschließend folgenden Funktionstest durchführen.

Erstinbetriebnahme nach Montage

Bevor Sie die Maschine erstmals in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitsvorrichtungen und alle Verschraubungen montiert sind. Machen Sie sich mit der Bedienung der einzelnen Bedienelemente vertraut und testen Sie alle bei der ersten Nutzung gemäß der Bedienungshinweise aus.

Sollten jetzt Fehler in der Funktion auftauchen, die Sie mit den Hinweisen in der Störungsbeseitigung nicht selber beheben können, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren REMARC-Händler. Eine weitere Nutzung der Maschine könnte einen Schaden verursachen oder vergrößern. Nach einer Nutzungsdauer von wenigen Stunden sollte die Maschine mit allen Verschraubungen auf ihren Zustand kontrolliert werden.

